

## Veranstaltungsort



Barockhäuser (eheml. Greisinghäuser)  
Neubastraße 12  
97070 Würzburg

jeweils 19.00 bis 20.30 Uhr

### Ansprechpartnerin

Sabine Voß  
Zentrum für Psychische Gesundheit (ZEP)  
Klinik und Poliklinik für Psychiatrie, Psychosomatik und  
Psychotherapie  
Füchsleinstraße 15 · 97080 Würzburg

Tel: 0931 / 201-76403  
Fax: 0931 / 201-77220  
E-Mail: [voss\\_s@ukw.de](mailto:voss_s@ukw.de)

Besuchen Sie unsere Homepage:  
[www.ppp.ukw.de/](http://www.ppp.ukw.de/)

Universitätsklinikum Würzburg



## INFORMATIONEN VERANSTALTUNGEN 2016 BAROCKHÄUSER



## Vorbeugung und Behandlung häufiger psychischer Beschwerden

Barockhäuser  
Neubastraße 12 · 97070 Würzburg

## Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Klinik und Poliklinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie, Zentrum für Psychische Gesundheit, Universitätsklinikum Würzburg, lädt Sie herzlich zu den 6. Würzburger Informationsveranstaltungen zum Thema „Vorbeugung und Behandlung häufiger psychischer Beschwerden“ in die Barockhäuser (ehemals Greising-Häuser), Neubaustraße 12 in Würzburg ein.

Die Veranstaltungen sind Teil des Studium Generale und erfolgen in Abstimmung mit dem Betrieblichen Gesundheitsmanagement des Universitätsklinikums Würzburg, der Alzheimer Gesellschaft Würzburg Unterfranken, HALMA e.V. - Hilfe für alte Menschen im Alltag, „Der Regenbogen e.V.“, dem Verein der Freunde und Förderer der psychiatrischen Tagesklinik Würzburg, der Katholischen Hochschulgemeinde, der Katholischen Akademikerseelsorge, der Psychologischen Beratungsstelle der Evangelischen Studentengemeinde (ESG), dem Aktivbüro für Bürgerengagement, Selbsthilfe und Gesundheitsförderung sowie den sozial-psychiatrischen Diensten (Erthal-Sozialwerk, Bayerisches Rotes Kreuz).

Neben einer kurzen Zusammenfassung unseres heutigen Kenntnisstands zu Ursachen und Behandlung häufiger psychischer Erkrankungen wird vor allem auf die Frage eingegangen, was man tun kann, um sich vor diesen Krankheiten zu schützen, mit der jeweiligen Erkrankung umzugehen bzw. deren Verlauf positiv zu beeinflussen.

Ansprechen wollen wir vor allem Betroffene, deren Angehörige und Selbsthilfegruppen sowie alle am Thema Interessierte. Eingeladen sind selbstverständlich auch die Angehörigen aller Berufsgruppen, die zur multiprofessionellen Behandlung von psychischen Krankheiten beitragen. Die Veranstaltungen sind kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wir freuen uns auf Ihre Fragen und Beiträge!

## Programm

Die Themen und Referenten im Einzelnen:

DATUM	THEMA / REFERENT
03.02.16	<b>Wann macht Angst krank und was kann ich dagegen tun?</b> <i>Prof. Dr. med. J. Deckert</i>
13.04.16	<b>Depression – Entstehung, Behandlung und Vorbeugung</b> <i>Dr. med. A. Menke</i>
15.06.16	<b>Demenz – Was passiert im Gehirn, was können wir tun?</b> <i>Priv.-Doz. Dr. med. M. Lauer</i>
28.09.16	<b>Alkohol – Lebensstil oder Abhängigkeit?</b> <i>Dr. med. T. Polak</i>
19.10.16	<b>„Ordnung ist das halbe Leben“ – Was aber, wenn Zwang das Leben bestimmt?</b> <i>Prof. Dr. Dr. med. K. Domschke</i>
16.11.16	<b>„Durch dick und dünn“ – Essstörungen und ihre Behandlung</b> <i>Dr. med. B. Warrings</i>

jeweils 19.00 bis 20.30 Uhr

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Jürgen Deckert  
Direktor der Klinik

Prof. Dr. Dr. Katharina Domschke  
Stv. Direktorin der Klinik